

# Sitzungsunterlagen

Sitzung des Ältestenrats und  
Finanzausschusses

26.10.2022

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Ergänzung zur Tagesordnung	3
Vorlagendokumente	
* TOP Ö 1.1 Fortführung des Bankkonzepts für die städtischen Friedhöfe	
Sitzungsvorlage Frh/004/2022	4

## **Sitzung des Ältestenrats und Finanzausschusses**

**Termin:** Mittwoch, 26.10.2022, 11:30 Uhr

**Ort:** Rathaus, Fünferplatz 2, Großer Sitzungssaal

### **EINLADUNGSERGÄNZUNG**

Ich nehme Bezug auf die bereits zugestellte Einladung zur **Sitzung des Ältestenrats und Finanzausschusses** am 26.10.2022 und ergänze diese gemäß § 23 Abs. 2 StRGeschO wie folgt:

#### **Öffentliche Sitzung**

**1.1 Fortführung des Bankkonzepts für die städtischen Friedhöfe** Beschluss

Walthelm, Britta

Stadt Nürnberg, 17.10.2022  
Mit freundlichen Grüßen



Marcus König  
Oberbürgermeister



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ältestenrat und Finanzausschuss	26.10.2022	öffentlich	Beschluss

**Betreff:**

**Fortführung des Bankkonzepts für die städtischen Friedhöfe**

**Sachverhalt (kurz):**

Am 13.12.2017 beschloss der Ältestenrat und Finanzausschuss für die kostengünstige Neuausrichtung des Bankkonzepts für die städtischen Friedhöfe 98.400 Euro aus den Edelmetallerlösen des städtischen Krematoriums bereitzustellen. Der Beschluss vom 10.12.2014, der ein Finanzierungsvolumen von 600.000 Euro für neue Bänke beinhaltete, wurde aufgehoben.

Später als 2017 vorgesehen sieht die Friedhofsverwaltung nun zur Fortführung des Bankkonzeptes einen neuerlichen Bedarf in Höhe von 80.000 Euro und schlägt vor die Mittel erneut aus den Edelmetallerlösen des Krematoriums bereitzustellen.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	80.000 €	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	80.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Die geplante Finanzierung ist zweckgebunden durch die vorhandenen Edelmetallerlöse des Krematoriums gesichert.

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                      Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Bänke sind für alle Besucherinnen und Besucher da. Bei dem neuen Banktyp wurde aber besonders darauf abgestellt, dass er für ältere Menschen auch geeignet ist.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 Stk

**Beschlussvorschlag:**

Für die Finanzierung dieses Bankkonzepts können derzeit Mittel in Höhe von bis zu 80.000 EUR aus den Edelmetallerlösen des Krematoriums Nürnberg herangezogen werden.